

# Modulbeschreibung

<b>Modul:</b> <b>Methodik und Kommunikation</b>	<b>Nr.:</b> Modulnr. ist optional und wird ggf. zentral vergeben.
<b>Studiengang:</b> Logistik	<b>Abschluss:</b> B. Eng.
<b>Modulverantwortliche/r:</b> Prof. Dr.-Ing. Thorsten Brandes	

<b>Semester:</b> <b>1</b>	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>SWS:</b> <b>4</b>	<b>davon V/Ü/L/P:</b> 1/3/-/-	<b>CP nach ECTS:</b> <b>5</b>
<b>Art der Lehrveranstaltung:</b> Pflicht	<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Stand vom:</b> 26.06.2017
<b>Empfohlene Kenntnisse:</b> Grundkenntnisse in Programmen zur Erstellung von Präsentationsgrafiken		
<b>Pauschale Anrechnung von:</b>		

Aufschlüsselung des Workload	Stunden
Präsenz:	60
Vor- und Nachbereitung:	88
Projektarbeit:	
Prüfung:	2
Gesamt:	150

Lernziele			
	Welche Lernergebnisse sollen die Studierenden erreichen?	Anteil in %	Bezug zum Inhalt:
<b>Fachkompetenzen</b>			
Kenntnisse/Wissen	Die Studierenden können		
	- die Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens wiedergeben	5	1, 2, 3
	- die Besonderheiten und Nuancen der Kommunikation im beruflichen Kontext erläutern	10	1, 2, 3
	- Vorgehensmodelle, Aufbauorganisation im Projektmanagement erklären	20	6

Legende: V=Vorlesung, Ü=Übung, L=Labor, P=Projektarbeit

# Modulbeschreibung

Fertigkeiten	Die Studierenden können		
	- auf typische Kommunikationssituationen im beruflichen Kontext adaptieren	20	2, 3
	- für eine gegebene Problemstellung einen Lösungsweg unter Anwendung der Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens und des Projektmanagement entwickeln	15	1-7
	- selbst erarbeitete Inhalte präsentieren	20	1-7
<b>Personale Kompetenzen</b>			
Soziale Kompetenz	Die Studierenden können		
	- sich der Erwartungshaltung von Kommunikationspartnern im beruflichen Kontext angemessen adaptieren	5	2, 3, 4
Selbstständigkeit	Die Studierenden können		
	- Probleme selbständig strukturieren, den eigenen Kenntnisstand und Arbeitsfortschritt kritisch reflektieren, sich Arbeitsziele setzen und den Lernprozess eigenständig gestalten	5	5

Inhalt	
Nr.	Beschreibung
1	Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens (bspw. nach Maßgabe des vom Fachbereich INW bereitgestellten Leitfadens)
2	Besonderheiten der Kommunikation im beruflichen Kontext (mündlich, schriftlich)
3	Kommunikationssituationen im Beruf: Fachgespräch, Konzeptworkshop, Präsentation, Perspektivgespräch, Verhandlungen, Moderation u.a.
4	Dialektik und Argumentation
5	Zeitmanagement und Selbstmanagement
6	Grundlagen des Projektmanagement <ul style="list-style-type: none"> <li>- Projektbegriff</li> <li>- Entwerfen von Lösungswegen und Vorgehensmodelle für Projektdurchführungen</li> <li>- Strukturierung von Arbeitsinhalten</li> <li>- Aufwandsplanung</li> <li>- Typische Organisationsformen</li> <li>- Regelkommunikation und Berichtswege im Projektmanagement</li> <li>- Kommunikation im Projekt</li> <li>- Erfolgsfaktoren des Projektmanagement</li> <li>- Kulturelle Faktoren</li> <li>- Nützliche Werkzeuge im Projektmanagement: Vorlagen für Protokolle, Project Directory, File-Sharinglösungen, Groupware-Lösungen, Kommunikationsmatrizen etc</li> <li>- IT-Werkzeuge für das Projektmanagement; Kernfunktionalitäten einer PM-Software an Hand einer Standardapplikation (z.B. MS Project)</li> </ul>

Legende: V=Vorlesung, Ü=Übung, L=Labor, P=Projektarbeit

# Modulbeschreibung

7	<p>Grundlagen Rhetorik und Präsentation</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kommunikationsmodelle und Kommunikationsprozesse</li> <li>- Redetypen</li> <li>- Sprachstil</li> <li>- Körpersprache</li> <li>- Aufbau und Gestaltung von Präsentationsschaubildern</li> </ul>
---	---

<b>Prüfungsform:</b>	Kombinierte Modulprüfung: Kurzpräsentation im Verlaufe des Semesters (25%) schriftliche Prüfung (75%)
----------------------	---

<b>Lehr-/Lernformen</b>	
<b>Präsenz:</b>	Vorlesungen, Übungen (insbes. Präsentationsübung)
<b>Online:</b>	Lehrveranstaltungsmaterialien in der Lernplattform moodle Leitfaden zum Erstellen wissenschaftlicher Arbeiten des Fachbereichs INW
<b>Selbststudium:</b>	Literaturarbeit, selbständiges Erarbeiten von Präsentationen, Vor- und Nachbereitung der Präsenzlehre
<b>Besonderes:</b>	die Vermittlung von Vertiefungswissen zu Rhetorik und Präsentation sowie die Anwendung bzw. das Trainieren der erarbeiteten Kompetenzen erfolgt jeweils in weiteren hierfür geeigneten Veranstaltungen des Studiums

<b>Literatur</b>	
<b>Empfohlene Literatur:</b>	wird jeweils im Semesterapparat bereitgestellt
<b>Ggf. Pflichtlektüre:</b>	Unterlagen zu Lehrveranstaltung Leitfaden zum Erstellen wissenschaftlicher Arbeiten des Fachbereichs Ingenieur- und Naturwissenschaften der TH Wildau